

Vista T Rd 13

Hinter-dem-Ohr (HdO)

Hörgerät Benutzerhandbuch



Vielen Dank

Vielen Dank, dass Sie sich für diese Hörgeräte entschieden haben.

Dieses Benutzerhandbuch gilt für die folgenden Modelle:

Markteinführung: 2018

Vista TRd 13 910

Vista TRd 13 810

Vista TRd 13 710

Vista TRd 13 610

Vista TRd 13 510

Ihre Hörgeräte

Hörakustiker: _____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriegröße: 13

Wiederaufladbar Nicht wiederaufladbar

Garantie: _____

Programm 1 ist das Programm für: _____

Programm 2 ist das Programm für: _____

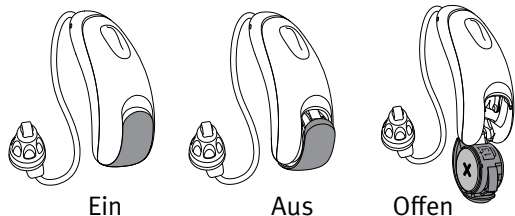
Programm 3 ist das Programm für: _____

Programm 4 ist das Programm für: _____

Kaufdatum: _____

Kurzanleitung

Ein/Aus



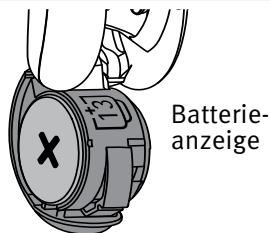
Batteriewarnton



Batteriegröße



Batteriewechsel



Inhalt

Überblick über Ihr Hörgerät.....	2
Warnhinweise	4
Tinnitus-Masker	11
Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr.....	14
Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts	16
Batterie-Information	17
Bedienungsanleitung.....	20
Ihr Mobiltelefon mit Ihrem Hörgerät koppeln	23
Mit Mobiltelefon telefonieren	25
Ihr Mobiltelefon mit Ihrem Hörgerät benutzen	26
Lautstärkeabgleich zwischen Mobiltelefongespräch und Umgebungsgeräuschen	28
TV Connector.....	29
Tinnitus-Masker.....	30
Flugmodus	31
Wireless-Anbindung	33
Pflege Ihres Hörgeräts	34
Zubehör	38
Fehlerbehebung.....	39
Informationen und Erklärung der Symbole.....	46
Konformitätsinformationen	48
Kunden-Feedback	51
Zusätzliche Hinweise	52

Überblick über Ihr Hörgerät

- 1 Schlauch – verbindet die Hörereinheit mit dem Hörgerät
- 2 Mikrofon – darüber wird der Schall vom Hörgerät aufgenommen
- 3 Taster – für Programmwahl, Lautstärkeregelung und zur Annahme bzw. Ablehnung von Mobiltelefonanrufen, je nach individueller Anpassung
- 4 Batterielade (Ein & Aus) – Schließen Sie die Lade, um Ihr Hörgerät einzuschalten, öffnen Sie sie teilweise, um Ihr Hörgerät auszuschalten. Wenn die Lade vollständig geöffnet ist, kann die Batterie gewechselt werden
- 5 Dome (Kuppel) – hält die Hörereinheit in Ihrem Gehörgang in der korrekten Position
- 6 Halterung – verhindert ein Herausrutschen des Domes und des Schlauchs aus dem Gehörgang
- 7 Hörer – verstärkt den Schall und gibt diesen direkt in den Gehörgang ab
- 8 Ohrpassstück/Hohlschale – sorgt für Halt des Hörgeräts am Ohr

Vista T Rd 13 HdO Hörgeräte



Warnhinweise

- ⚠ Sinn und Zweck von Hörgeräten ist die Verstärkung und Übertragung von Signalen an die Ohren, um so einen Hörverlust auszugleichen. Hörgeräte werden auf den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers programmiert und dürfen nur von diesem getragen werden. Sie dürfen nicht von anderen Person getragen werden, da dies zu Hörschäden führen kann.
- ⚠ Verwenden Sie Ihr Hörgerät stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörakustiker vorgesehen.
- ⚠ Hörgeräte stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung bei organisch bedingten Hörschäden bei.
- ⚠ Verwenden Sie die Hörgeräte nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr.
- ⚠ Allergische Reaktionen auf Hörgeräte treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder verbrennungsähnliche Symptome im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörakustiker und suchen Sie einen Arzt auf.

- ⚠ Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörgeräts noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.
- ⚠ Folgendes gilt nur für Träger eines aktiven medizinischen Implantats (Herzschrittmacher, Defibrillator etc.):
 - Der Abstand zwischen dem wireless Hörgerät und dem aktiven Implantat sollte mindestens 15 cm betragen.
 - Sollte eine Störung auftreten, verwenden Sie das wireless Hörgerät nicht und kontaktieren Sie den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass auch Hochspannungsleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen etc. Störungen verursachen können.
- ⚠ Bestimmte, unten aufgelistete medizinische oder zahnärztliche Untersuchungen, die Röntgenaufnahmen einschließen, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Hörgerätes beeinträchtigen. Vor folgenden Untersuchungen sollten Sie das Hörgerät entfernen und außerhalb des Untersuchungsraums aufbewahren:

- Medizinische oder zahnärztliche Untersuchungen mit Röntgenaufnahmen (auch CT-Untersuchungen).
- Medizinische Untersuchungen mit MRT-Aufnahmen, die Magnetfelder erzeugen.
- Für das Passieren von Sicherheitsschleusen (am Flughafen etc.) muss das Hörgerät nicht entfernt werden. Falls Röntgenstrahlen verwendet werden, dann in sehr geringen Dosen, die das Hörgerät nicht beeinträchtigen.

⚠ Beim Tragen von Hörgeräten ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörgeräte Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

⚠ Ihr Hörgerät arbeitet im Frequenzbereich von 2,4–2,48 GHz. Bei Flugreisen informieren Sie sich bitte, ob der Flugbetreiber vorschreibt, Geräte in den Flugmodus zu versetzen.

Warnhinweise zu Batterien

⚠ Bewahren Sie Hörgeräte und Batterien so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind. Nehmen Sie Hörgeräte und

Batterien niemals in den Mund. Falls ein Hörgerät oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

Vorsichtsmaßnahmen

- ① Die Verwendung von Hörgeräten ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.
- ① Die Vorteile von Hörgeräten werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.
- ① Ihre Hörgeräte verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmögliche Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie digitale Mobiltelefone können in Hörgeräten jedoch Störungen (einen Summton) verursachen. Falls durch ein sich in der Nähe befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie die Störung auf folgenden Wegen minimieren: Schalten Sie Ihre Hörgeräte in ein anderes Programm, drehen Sie Ihren Kopf in eine andere Richtung oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Hinweis für Hörakustiker

⚠ Domes dürfen niemals für Kunden mit perforiertem Trommelfell, offenen Kavitäten des Mittelohrs oder chirurgisch veränderten Gehörgängen verwendet werden. Für solche Fälle empfehlen wir, ein individuell angefertigtes Ohrpasstück zu verwenden.


Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Hörgeräts befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

Bewertung der Kompatibilität mit Mobiltelefonen

Manche Hörgeräteträger berichten von Brummgeräuschen in ihren Hörgeräten bei der Nutzung eines Mobiltelefons, was darauf hinweist, dass Mobiltelefon und Hörgerät möglicherweise nicht kompatibel sind. Gemäß dem ANSI C63.19 Standard (ANSI C63.19-2011 American National Standard Methods of Measurement of Compatibility Between Wireless Communications Devices and Hearing Aids) kann die Kompatibilität eines bestimmten Hörgeräts mit einem Mobiltelefon anhand der Bewertung des Hörgeräts sowie der Bewertung der Mobiltelefonemissionen eingeschätzt werden. Beispiel: Hörgerätebewertung 4 (M₄) und Mobiltelefonbewertung 3 (M₃) ergeben eine Gesamtbewertung von 7. Gesamtbewertungen ≥ 5 bedeuten „normalen Gebrauch“, Gesamtbewertungen ≥ 6 bedeuten „hervorragende Funktionalität“.




Die Bewertung dieses Hörgeräts beträgt mindestens M₄. Die Messungen zur Funktionalität, Kategorisierung und Systemklassifizierung basieren auf allen verfügbaren Informationen, garantieren jedoch nicht, dass alle Nutzer zufriedengestellt werden können.

 Die Leistungsfähigkeit des individuellen Hörgeräts kann abhängig von dem individuellen Mobiltelefon variieren. Probieren Sie deshalb bitte dieses Hörgerät mit Ihrem Mobiltelefon aus. Wenn Sie ein neues Telefon erwerben möchten, testen Sie es bitte vor dem Kauf zunächst mit Ihrem Hörgerät. Für weitere Hinweise fragen Sie bitte Ihren Hörakustiker nach der Broschüre „Kompatibilität von Hörgeräten mit digitalen Mobiltelefonen“.

Tinnitus-Masker

Der Tinnitus-Masker nutzt ein breitbandiges Rauschen, um vom Tinnitus abzulenken.

Warnhinweise zum Tinnitus-Masker

-  Der Tinnitus-Masker ist ein Rauschgenerator, der ein Breitbandrauschen erzeugt. Bei der individuellen Tinnitus-Therapie dient der Rauschgenerator dazu, das Leben mit dem Tinnitus temporär zu erleichtern.
-  Das erzeugte Rauschen sorgt für eine zusätzliche Geräuschstimulation, die helfen kann, Ihre Aufmerksamkeit vom Tinnitus abzulenken und negative Reaktionen zu vermeiden. In Verbindung mit einer begleitenden Anleitung dient das Rauschen als anerkannte Behandlungsmethode gegen Tinnitus.
-  Hörgeräte mit eingebautem Tinnitus-Masker müssen von einem Hörakustiker angepasst werden, der mit der Diagnose und der Behandlung von Tinnitus vertraut ist.

- ⚠ Wenn die Verwendung des Tinnitus-Maskers zu Nebenwirkungen wie Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Herzklopfen oder vermindertes Hörvermögen (wie verringerte Lautheitstoleranz, verringerte Deutlichkeit von Sprache oder Zunahme des Tinnitus) führt, dürfen Sie das Gerät nicht weiter verwenden und sollten einen Arzt konsultieren.
- ⚠ Gemäß der amerikanischen Behörde für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz kann die Lautstärke des Tinnitus-Maskers so hoch eingestellt werden, dass diese zu einem bleibenden Hörschaden führen kann, wenn diese Einstellung über einen längeren Zeitraum beibehalten wird. Sollte der Tinnitus-Masker in Ihrem Hörgerät so laut eingestellt sein, wird Ihnen Ihr Hörakustiker sagen, wie lange Sie den Tinnitus-Masker maximal pro Tag verwenden dürfen. Der Tinnitus-Masker sollte niemals bei Lautstärken verwendet werden, die Sie als unangenehm empfinden.

Wichtige Informationen

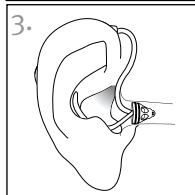
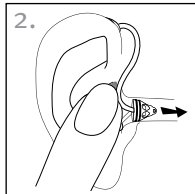
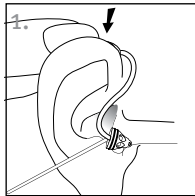
- 📖 Der Tinnitus-Masker generiert ein Rauschen, das Teil Ihrer individuellen Tinnitus-Behandlung ist, um Ihnen das Leben mit dem Tinnitus zu erleichtern. Er sollte immer so verwendet werden, wie von Ihrem Hörakustiker empfohlen.
- 📖 Ein verantwortungsbewusster Umgang mit Ihrer Gesundheit bedeutet auch, dass Sie als Tinnituspatient von einem Facharzt für Ohrenheilkunde medizinisch untersucht wurden, bevor Sie einen Rauschgenerator verwenden. Ziel einer solchen Untersuchung ist es, medizinisch behandelbare Erkrankungen, die möglicherweise zum Tinnitus geführt haben, zu diagnostizieren und vor Verwendung eines Rauschgenerators zu behandeln.
- 📖 Der Tinnitus-Masker ist für Erwachsene ab 18 Jahren gedacht, bei denen sowohl ein Hörschaden als auch ein Tinnitus vorliegt.

Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

Ihre Hörgeräte sind auf der Außenseite mit einem farbigen Punkt gekennzeichnet:
rot = rechtes Ohr; blau = linkes Ohr.

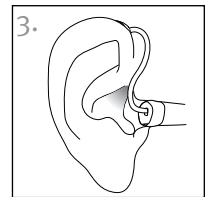
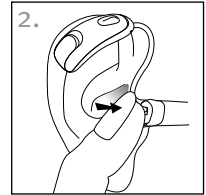
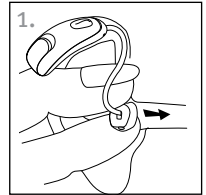
Hörgeräte mit Domes

1. Legen Sie das Hörgerät über das Ohr.
2. Halten Sie den Schlauch am Übergang zum Hörer fest und schieben Sie den Dome vorsichtig in den Gehörgang. Der Schlauch soll eng am Kopf anliegen und darf nicht abstehen.
3. Setzen Sie die Halterung, sofern vorhanden, so in Ihr Ohr ein, dass sie unten in der Ohrmuschel aufliegt.



Hörgeräte mit Ohrpasstück


1. Halten Sie das Ohrpasstück zwischen Daumen und Zeigefinger. Die Öffnung soll nach innen zum Gehörgang zeigen, und das Hörgerät sollte oberhalb Ihres Ohr aufliegen.
2. Setzen Sie das Ohrpasstück vorsichtig in Ihr Ohr ein. Das Ohrpasstück sollte fest und bequem im Ohr sitzen.
3. Legen Sie das Hörgerät über das Ohr.



Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts


Die Batterielade dient zum Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts.

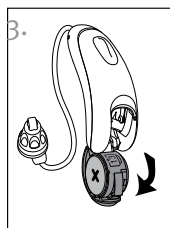
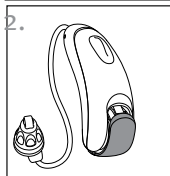
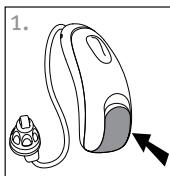
1. **Ein:** Schließen Sie die Batterielade vollständig.

 Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörgerät erst ca. 10–15 Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein. Ihr Hörakustiker kann die Einschaltverzögerung bei Bedarf individuell programmieren.

2. **Aus:** Öffnen Sie die Batterielade teilweise

3. **Offen:** Öffnen Sie die Batterielade vollständig, um die Batterie des Hörgeräts auszutauschen.

 Um das Hörgerät am Ohr ein- bzw. auszuschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Geräts zwischen Daumen und Zeigefinger. Öffnen bzw. schließen Sie die Batterielade mit dem Zeigefinger der anderen Hand.





Batterie-Information

Batteriewarnton


Ihr Hörgerät weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Nach erstmaligem Er tönen des Warntons lässt die Klangqualität des Hörgeräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie eine neue Batterie einsetzen.

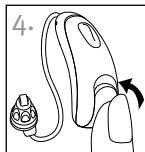
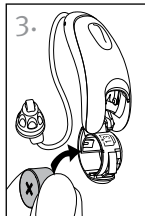
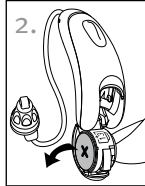
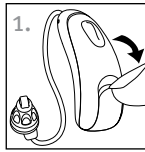
Ihr Hörakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen. Auf Wunsch kann er auch ganz ausgeschaltet werden.

 Wenn Sie die wiederaufladbare Option gewählt haben, sollten Sie Ihr Hörgerät jede Nacht aufladen. Wenn Sie den Batteriewarnton hören, legen Sie Ihr Hörgerät in die Ladestation.


 Ihr Hörgerät weist Sie in Abständen von 30 Minuten darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist und zwar so lange, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entleert. Um das Problem zu beheben, müssen Sie eine neue Batterie einlegen.

Austauschen der Batterie

1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.
 2. Schieben Sie die Batterie mit dem Fingernagel zur offenen Seite und nehmen Sie sie heraus.
 3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie die Batterieanzeige auf der Seite der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß geschlossen werden kann.
-  Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingelegt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.
4. Schließen Sie die Batterielade.




Umgang mit Batterien

-  Wenn Sie die wiederauflade Option gewählt haben, lesen Sie sich bitte zur Pflege Ihrer wiederaufladbaren Batterien die Anleitung für die Ladestation durch.
- Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.
 - Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterien, indem Sie das Hörgerät ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.
 - Entnehmen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie die Hörgeräte nicht verwenden. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.

Bedienungsanleitung

Ihr Hörgerät ist mit einem Taster ausgestattet, mit dem Sie Ihr Hörgerät selber einstellen können. Sie können den Taster außerdem verwenden, um Anrufe auf Ihrem gekoppelten Telefon anzunehmen oder abzulehnen.

 Diese Anleitung gilt für die Standardfunktionen des Tasters. Ihr Hörakustiker kann die Funktionen der Taster ändern. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.

Taster







Der Taster auf Ihrem Hörgerät dient sowohl als Lautstärkeregler als auch zur Programmwahl.

Programmwahl

Jedes Mal, wenn Sie den Taster länger als 2 Sekunden drücken, wechseln Sie zum nächsten Programm.

Durch Signaltöne zeigen Ihre Hörgeräte, in welchem Programm Sie sich befinden.

Einstellen der Programme	Signaltöne
Programm 1 (z. B. Automatik-Programm)	 1 Ton
Programm 2 (z. B. Sprache in Störlärm)	 2 Töne
Programm 3 (z. B. Telefon)	 3 Töne
Programm 4 (z. B. Musik)	 4 Töne

Vorne in diesem Benutzerhandbuch sind Ihre individuellen Programme aufgelistet.

□ Lautstärkeregelung

Um die Lautstärke Ihrer Umgebung anzupassen, wenn Sie zwei Hörgeräte tragen:

- Betätigen Sie den Taster am rechten Hörgerät, um die Lautstärke anzuheben.
- Betätigen Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke zu reduzieren.

Um die Lautstärke bei einem Hörgerät anzupassen:

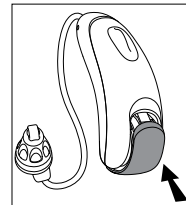
- Betätigen Sie den Taster, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen zu schalten.


Wenn Sie die Lautstärke verändern, geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

Lautstärkeeinstellung	Signaltöne
Ideale Lautstärke	♪ 1 Ton
Lauter	♪ kurzer Ton
Leiser	♪ kurzer Ton
Maximale Lautstärke	♪♪ 2 Töne
Minimale Lautstärke	♪♪ 2 Töne

Ihr Mobiltelefon mit Ihrem Hörgerät koppeln

1. Öffnen Sie das Einstellungsmenü Ihres Telefons, stellen Sie sicher, dass **Bluetooth®** aktiviert ist, und suchen Sie nach Bluetooth-fähigen Geräten.
2. Schalten Sie Ihr Hörgerät ein, indem Sie die Batterielade schließen. Ihr Hörgerät wird für 3 Minuten in den Pairing-Modus versetzt.
3. Ihr Telefon wird eine Liste mit Bluetooth-fähigen Geräten anzeigen. Wählen Sie auf der Liste Ihr Hörgerät aus, um beide Hörgeräte gleichzeitig zu koppeln. Sobald Ihr Telefon sich erfolgreich mit Ihrem Hörgerät gekoppelt hat, ertönt eine Melodie.






-  Sie müssen diesen Vorgang mit jedem Bluetooth-fähigen Telefon nur einmal durchführen.
-  Wie Sie ein Bluetooth-Gerät mit Ihrem Telefon koppeln können, erfahren Sie in der Anleitung Ihres Mobiltelefons.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG, Inc.

Mit Ihrem Mobiltelefon verbinden

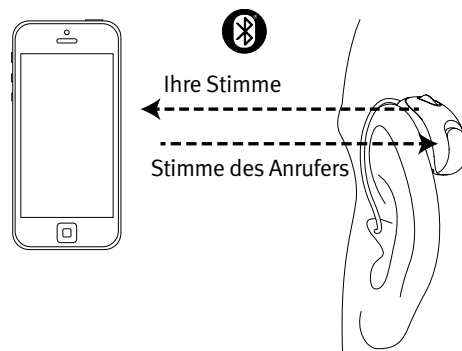
Nachdem Ihr Hörgerät mit Ihrem Telefon gekoppelt wurde, wird es sich automatisch verbinden, sobald Ihr Telefon und Ihr Hörgerät angeschaltet und in Reichweite sind. Dies kann bis zu 2 Minuten dauern.

-  Die Verbindung wird aufrecht erhalten, so lange Ihr Telefon eingeschaltet ist und sich in einer Reichweite von bis zu 10 m befindet.
-  Ihr Hörgerät kann sich gleichzeitig mit zwei verschiedenen Telefonen verbinden, aber Sie können durch Ihr Hörgerät nur die Anrufe eines Telefons zur Zeit hören.
-  Um einen Anruf zwischen Ihrem Hörgerät und dem Mobiltelefon hin- und herzuleiten, wählen Sie an Ihrem Mobiltelefon aus, wo der Anruf gehört werden soll. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie das funktioniert, lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Mit Mobiltelefon telefonieren

Mit Ihrem Hörgerät ist eine direkte Kommunikation mit Bluetooth-fähigen Mobiltelefonen möglich. Wenn Ihr Hörgerät mit einem Telefon gekoppelt und verbunden ist, hören Sie die Stimme des Anrufers direkt in Ihrem Hörgerät. Ihr Hörgerät nimmt Ihre Stimme mithilfe seiner eigenen Mikrofone auf.

-  Sie müssen Ihr Mobiltelefon nicht an Ihren Mund halten. Stattdessen wird Ihre Stimme über Ihr Hörgerät an Ihr Mobiltelefon übertragen.



Ihr Mobiltelefon mit Ihrem Hörgerät benutzen

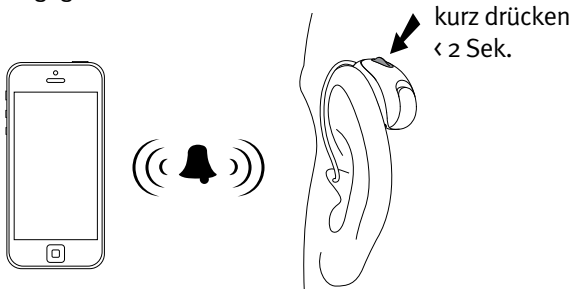
Anrufen

Leiten Sie einen Anruf auf Ihrem gekoppelten Mobiltelefon ein, wie Sie es normalerweise tun würden. Sie werden den Ton über Ihr Hörgerät hören. Ihr Hörgerät nimmt Ihre Stimme mithilfe seiner eigenen Mikrofone auf.

Einen Anruf auf dem Mobiltelefon annehmen

Bei einem eingehenden Anruf ertönt ein Hinweisston in Ihrem Hörgerät.

Sie können den Anruf annehmen, indem Sie für weniger als 2 Sekunden den Taster auf Ihrem Hörgerät drücken oder den Anruf wie gewohnt mit Ihrem Telefon entgegennehmen.

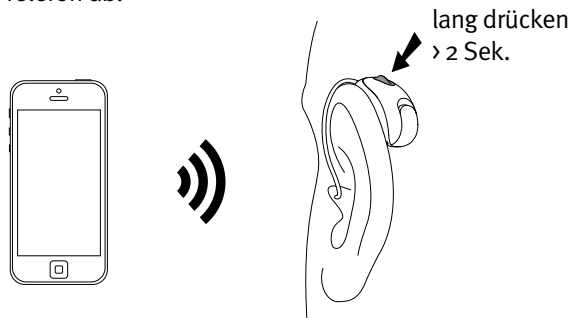


Ein Telefonat beenden

Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie länger als 2 Sekunden auf den Taster Ihres Hörgeräts oder beenden Sie den Anruf wie gewohnt mit Ihrem Telefon.

Einen Anruf abweisen

Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie länger als 2 Sekunden auf den Taster Ihres Hörgeräts oder weisen Sie den Anruf wie gewohnt mit Ihrem Telefon ab.



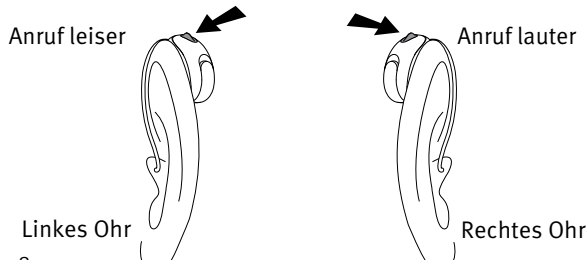
Lautstärkeabgleich zwischen Mobiltelefongespräch und Umgebungsgeräuschen

Wenn Sie bei einem Anruf über ein gekoppeltes Mobiltelefon zwei Hörgeräte tragen:

- Drücken Sie den Knopf Ihres rechten Hörgeräts, um die Lautstärke des Anrufs zu erhöhen und die Lautstärke der Umgebung zu reduzieren.
- Drücken Sie den Knopf Ihres linken Hörgeräts, um die Lautstärke des Anrufs zu verringern und die Lautstärke der Umgebung zu erhöhen.

Um die Lautstärke bei einem Hörgerät anzupassen:

- Drücken Sie den Knopf, um die Lautstärke des Anrufs zu erhöhen und die Lautstärke der Umgebung zu reduzieren.



TV Connector

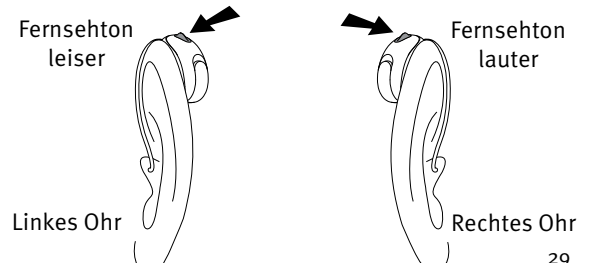
Lautstärkeabgleich zwischen dem TV und der Umgebung

Wenn Sie den Ton Ihres Fernsehers über Ihren TV Connector hören und dabei zwei Hörgeräte tragen:

- Drücken Sie den Knopf Ihres rechten Hörgeräts, um die Lautstärke des Fernsehers zu erhöhen und die Lautstärke der Umgebung zu reduzieren.
- Drücken Sie den Knopf Ihres linken Hörgeräts, um die Lautstärke des Fernsehers zu reduzieren und die Lautstärke der Umgebung zu erhöhen.

Um die Lautstärke bei einem Hörgerät anzupassen:

- Drücken Sie den Knopf, um die Lautstärke des Fernsehers zu erhöhen und die Lautstärke der Umgebung zu reduzieren.



Tinnitus-Masker

Wenn Ihr Hörakustiker ein Tinnitus-Masker-Programm konfiguriert hat, können Sie die Lautstärke Ihres Tinnitus-Maskers einstellen, während Ihre Hörgeräte sich im Tinnitus-Masker-Programm befinden. Einstellen des Rauschpegels:

- Mit zwei Hörgeräten:
 - Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten Hörgerät, um die Lautstärke des Tinnitus-Masker-Rauschpegels anzuheben.
 - Betätigen Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke des Tinnitus-Masker-Rauschpegels zu reduzieren.
- Mit einem Hörgerät:
 - Betätigen Sie den Taster, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen des Tinnitus-Maskers zu schalten.
- App:
 - Drücken Sie auf den Pfeil, um zum zweiten Bildschirm zu wechseln, auf dem Sie die Lautstärke des Tinnitus-Maskers anheben oder reduzieren können.

Wenn Sie die Lautstärke verändern, geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

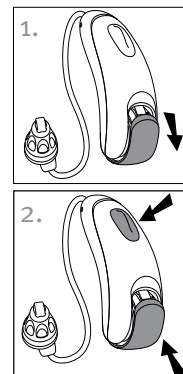
Flugmodus

Ihr Hörgerät arbeitet im Frequenzbereich von 2,4–2,48 GHz. Auf Flugreisen schreiben manche Fluggesellschaften vor, alle Geräte in den Flugmodus zu versetzen. Die Aktivierung des Flugmodus beeinträchtigt lediglich die Bluetooth-Verbindungsfunktionen, nicht aber die normale Funktion des Hörgeräts.

Flugmodus aktivieren

Um die kabellose Bluetooth-Funktion zu deaktivieren und den Flugmodus zu aktivieren:

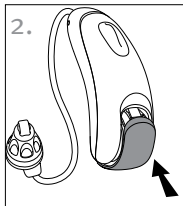
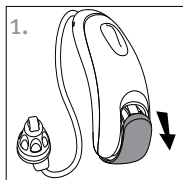
1. Öffnen Sie die Batterielade.
2. Drücken Sie den Taster des Hörgeräts, während Sie die Batterielade schließen und lassen Sie den Taster 10 Sekunden lang gedrückt.



Flugmodus deaktivieren

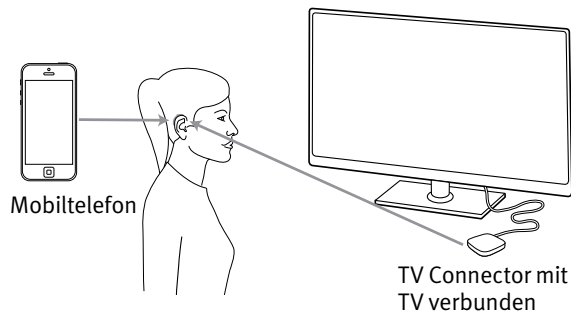
Um die kabellose Bluetooth-Funktion zu aktivieren und den Flugmodus zu deaktivieren:

1. Öffnen Sie die Batterielade.
2. Schließen Sie die Batterielade.




Wireless-Anbindung

Die Illustration veranschaulicht, mit welchen Geräten die Hörgeräte drahtlos (wireless) verbunden werden können.



Der TV Connector kann mit jeder Audioquelle wie Fernseher, Stereoanlagen, Computer und anderen Audioquellen verbunden werden.

 Ihre Hörgeräte sind nicht mit bisherigem wireless Zubehör kompatibel. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.

Pflege Ihres Hörgeräts




Pflege Ihres Hörgeräts

- Wenn Ihr Hörgerät wiederaufladbar ist:
 - Legen Sie es in die Ladestation, wenn Sie es nicht verwenden.
- Wenn Ihr Hörgerät nicht wiederaufladbar ist:
 - Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörgerät nicht verwenden.
- Nehmen Sie das Hörgerät stets heraus, bevor Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Das Hörgerät könnte ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.
- Tragen Sie die Hörgeräte nicht beim Baden oder Duschen und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.
- Wenn die Hörgeräte nass geworden sind, trocknen Sie sie nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade, entfernen Sie die Batterien und lassen Sie das Hörgerät mindestens 24 Stunden lang auf natürliche Weise trocknen.
- Setzen Sie Ihr Hörgerät keiner starken Hitze aus (z. B. Haarfön, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).

- Vermeiden Sie ein Verdrehen oder Quetschen des Schlauchs, wenn Sie Ihre Hörgeräte in das Etui legen.
- Die regelmäßige Verwendung eines Entfeuchters wie das Clean-Dry-Kit kann der Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörgeräte verlängern. Entfernen Sie die Batterien, bevor Sie einen Entfeuchter verwenden.
- Lassen Sie Ihr Hörgerät nicht fallen und schlagen Sie es nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihres Hörgeräts

Verwenden Sie einen weichen Lappen, um Ihr Hörgerät am Tagesende zu reinigen. Reinigen Sie die Mikrofoneingänge regelmäßig mit dem mitgelieferten Bürstchen, um die hohe Klangqualität des Hörgeräts zu erhalten. Ihr Hörakustiker zeigt Ihnen gern, wie Sie dabei vorgehen müssen. Wenn Sie ein wiederaufladbares Hörgerät haben, legen Sie es nachts in die Ladestation. Wenn Sie ein nicht wiederaufladbares Hörgerät haben, legen Sie es nachts mit offener Batterielade in seine Box, damit Feuchtigkeit verdunsten kann.


-  Bei Cerumen (Ohrenschmalz) handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörgeräte frei von Cerumen sind.
-  Verwenden Sie zur Reinigung der Hörgeräte, Ohrpasstücke und Domes keine Lösungsmittel.
-  Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörgeräte oder Ohrpasstücke erheblich beschädigen.

Reinigung von Ohrpasstücken und Domes

Reinigen Sie die Außenseite der Ohrpasstücke bzw. Domes täglich mit einem feuchten Tuch.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Lautsprecher oder die Ohrpasstücke eindringt.



-  Schlauch, Hörer und Dome bzw. Ohrpasstücke dürfen niemals ausgespült oder in Wasser getaucht werden, da Wassertropfen den Schall blockieren oder die elektronischen Bauteile des Hörgeräts beschädigen können.

Domes sollten alle 3–6 Monate oder sobald sie steif und brüchig werden oder sich verfärben von Ihrem Hörakustiker ausgetauscht werden.

Falls eine gründlichere Reinigung des Ohrpasstücks notwendig ist, kann es sein, dass der Cerumenschutz des Lautsprechers verstopft ist und ausgewechselt werden muss. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Zubehör

TV Connector

Der TV Connector ist ein optionales Zubehörteil, das den Ton Ihres Fernsehers direkt an Ihr Hörgerät weiterleitet. Der TV Connector kann außerdem Ton von Stereoanlagen, Computern und anderen Audioquellen übertragen.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung des TV Connector. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker, um einen TV Connector zu erhalten.

Fehlerbehebung

Ursache	Mögliche Abhilfe
Problem: kein Ton	
Nicht eingeschaltet	Einschalten
Batterie schwach/leer	Batterie ersetzen oder wiederaufladbares Hörgerät in Ladestation legen*
Batteriekontakt unzureichend	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Batterie falsch herum eingelegt	Setzen Sie eine neue Batterie entsprechend dem Batteriesymbol auf der Batterielade ein
Ohrpassstück/Dome mit Cerumen verstopft	Ohrpassstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.
Verstopftes Mikrofon	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

*Wenn nötig, können Sie Ihren wiederaufladbaren Silber-Zink-Akku temporär durch eine Zink-Luft-Batterie ersetzen. Werfen Sie Ihre wiederaufladbare Batterie **nicht** weg.

Ursache	Mögliche Abhilfe
Problem: Lautstärke zu gering	
Lautstärkeregelung zu leise eingestellt	Erhöhen Sie die Lautstärke; wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn das Problem weiterhin besteht.
Batterie schwach	Batterie ersetzen oder wiederaufladbares Hörgerät in Ladestation legen*
Ohrpasstück/Dome nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren“. Herausnehmen und vorsichtig wieder einsetzen
Zunahme des Hörverlusts	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Ohrpasstück/Dome mit Cerumen verstopft	Ohrpasstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.
Verstopftes Mikrofon	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Problem: unterbrochener Ton	
Batterie schwach	Batterie ersetzen oder wiederaufladbares Hörgerät in Ladestation legen*
Verschmutzter Batteriekontakt	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Problem: zwei lange Töne	
Batterie schwach	Batterie ersetzen oder wiederaufladbares Hörgerät in Ladestation legen*
Problem: Pfeifen	
Ohrpasstück/Dome nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren“. Herausnehmen und vorsichtig wieder einsetzen
Hand/Kleidung in Ohrnähe	Entfernen Sie die Hand/Kleidung vom Ohr
Schlechter Sitz von Ohrpasstück oder Dome	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

*Wenn nötig, können Sie Ihren wiederaufladbaren Silber-Zink-Akku temporär durch eine Zink-Luft-Batterie ersetzen. Werfen Sie Ihre wiederaufladbare Batterie **nicht** weg.

Ursache	Mögliche Abhilfe
Problem: undeutlicher, verzerrter Klang	
Schlechter Sitz von Ohrpassstück oder Dome	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Ohrpassstück/Dome mit Cerumen verstopft	Ohrpassstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.
Batterie schwach	Batterie ersetzen oder wiederaufladbares Hörgerät in Ladestation legen*
Verstopftes Mikrofon	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Problem: Ohrpassstück/Dome fällt aus dem Ohr	
Schlechter Sitz von Ohrpassstück oder Dome	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Ohrpassstück/Dome nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren“. Herausnehmen und vorsichtig wieder einsetzen

*Wenn nötig, können Sie Ihren wiederaufladbaren Silber-Zink-Akku temporär durch eine Zink-Luft-Batterie ersetzen. Werfen Sie Ihre wiederaufladbare Batterie **nicht** weg.

Ursache	Mögliche Abhilfe
Problem: niedrige Lautstärke bei Festnetztelefon	
Telefon nicht korrekt positioniert	Bewegen Sie den Telefonhörer am Ohr auf und ab, bis Sie die Position mit der besten Übertragung finden.
Hörgerät muss neu programmiert werden	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker
Problem: Anrufe auf dem Mobiltelefon werden durch das Hörgerät nicht gehört	
Hörgerät befindet sich im Flugmodus	Flugmodus beenden: Batterielade öffnen, Batterielade schließen
Hörgerät ist nicht mit dem Telefon gekoppelt	Koppeln Sie Ihr Hörgerät (erneut) mit Ihrem Mobiltelefon

Falls Probleme auftreten, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.

Informationen und Erklärung der Symbole



Mit der CE-Kennzeichnung bestätigt Unitron, dass dieses Unitron Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EEC über Medizinprodukte sowie der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen erfüllt.

Die nach der CE-Kennzeichnung angegebenen Nummern beziehen sich auf die zertifizierten Einrichtungen, die entsprechend den oben aufgeführten Richtlinien herangezogen wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass es für den Benutzer wichtig ist, die zugehörigen Informationen dieses Benutzerhandbuchs zu berücksichtigen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in diesem Benutzerhandbuch beachten muss.



Wichtige Informationen zur Handhabung und effektiven Nutzung des Produkts.



Dieses Symbol gibt an, dass die in diesem Handbuch beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Typs BF der Richtlinie EN 60601-1 erfüllen. Die Oberfläche des Hörgeräts wird als Anwendungsteil vom Typ B angegeben.



Dieses Symbol sollte mit Name und Adresse des bevollmächtigten Vertreters der Europäischen Union versehen sein.



Dieses Symbol sollte mit Name und Adresse des Herstellers (der dieses Hörgerät vertreibt) versehen sein.

Betriebsbedingungen:

Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, bei ordnungsgemäßem Gebrauch störungsfrei zu funktionieren, wenn in diesem Handbuch nicht anderweitig angegeben.

Transportbedingungen:

Temperatur: -20 °C bis $+60\text{ °C}$ (-4 °F bis $+140\text{ °F}$).
Feuchtigkeit: Bis zu 90 % (nicht kondensierend).



Das Symbol des durchgestrichenen Abfallbehälters weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte an den für Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie das Hörgerät Ihrem Hörakustiker zur fachgerechten Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit.



Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., und jegliche Verwendung dieser Marken durch Unitron erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.

Konformitätsinformationen

Konformitätserklärung

Unitron erklärt hiermit, dass dieses Produkt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EEC über Medizinprodukte sowie die Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen erfüllt. Der vollständige Wortlaut der Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

Australien/Neuseeland:

Kennzeichnet, dass das Gerät die Anforderungen der betreffenden



Richtlinien des Radio Spectrum Managements (RSM) sowie der Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Vertrieb in Neuseeland und Australien erfüllt.

R-NZ Die Konformitätskennzeichnung R-NZ gilt für Radioprodukte, die im neuseeländischen Markt unter Konformitätsstufe A1 vertrieben werden.

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Hörgerät ist zertifiziert nach:

Standard-Hörgerät

	USA – FCC ID:	Kanada – IC:
Vista T Rd 13	VMY-UBTD1	2756A- UBTD1

Hinweis 1

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der FCC-Vorschriften, Teil 15 und die Vorschrift RSS-210 von Industry Canada. Die folgenden zwei Bedingungen sind Voraussetzungen für den Einsatz:

- 1) das Gerät darf keine schädigenden Störungen verursachen und
- 2) das Gerät muss jeder empfangenen Störung standhalten, einschließlich Störungen, die zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis 2

Durch Änderungen oder Umrüstungen des Geräts, die nicht explizit von Unitron genehmigt wurden, kann dem Benutzer die FCC-Betriebserlaubnis entzogen werden.

Hinweis 3

Die Konformität des Geräts zu den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen und Industry Canada ICES-003 wurde in Tests bestätigt. Diese Beschränkungen dienen angemessenem Schutz gegen schädliche Interferenzen in Wohnstätten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß diesen Anweisungen installiert und verwendet wird, können Funkverbindungen durch schädliche Interferenzen gestört werden. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten können. Wenn das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang durch Interferenzen stört, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte festgestellt werden kann, kann der Benutzer versuchen, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie um
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Receiver
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an als den Receiver
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker

Funkinformationen Ihres wireless Hörgeräts

Antennentyp	Rahmenantenne
Arbeitsfrequenz	2,402–2,480 GHz
Modulation	GFSK, Pi/4 DPSK
Strahlungsleistung	<1 mW (EIRP)

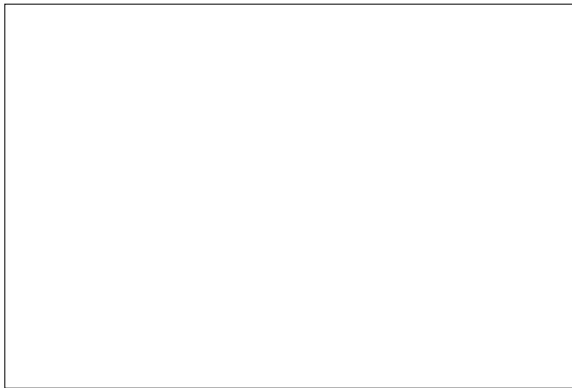
Bluetooth®

Reichweite	~ 1m (Klasse 3)
Bluetooth	Version 4.2
Unterstützte Profile	HFP (Freisprechprofil)

Kunden-Feedback

Notieren Sie Ihre individuellen Anforderungen oder Belange und bringen Sie diese bitte zu Ihrem Folgetermin mit.

So kann Ihr Hörakustiker besser auf Ihre Wünsche eingehen.



2017-10 029-6196-01



7 613389 004878